



Bereich: Finanzen
Az:
Datum: 24.09.2015

2015/234
öffentlich

Tischvorlage

Beratungsfolge	Datum	TOP-Nr.
Rat der Stadt	01.10.2015	

Betreff

Bereitstellung zusätzlicher Haushaltsmittel bei der Buchungsstelle 61.01.525800 - Erstattung an private Unternehmen - in Höhe von 55.223,54 €.

Finanzielle Auswirkungen

- ☐ keine haushaltsmäßige Berührung
- ☒ Auswirkungen siehe Sachverhalt

Beschlussvorschlag

Der Rat der Stadt Castrop-Rauxel genehmigt eine weitere Haushaltsüberschreitung in Höhe von 55.223,54 € bei der Buchungsstelle 61.01.525800 – Erstattung an private Unternehmen (Ergebnisplan) sowie die entsprechende Mehrauszahlung bei der korrespondierenden Buchungsstelle 61.01.725800 des Finanzplans.

Die Deckung des Mehraufwandes in der Ergebnisrechnung erfolgt aus Minderaufwendungen bei der Buchungsstelle 61.01.551810 – Zinsen für Kassenkredite. Die Deckung der korrespondierenden Mehrauszahlung in der Finanzrechnung erfolgt durch entsprechende Minderauszahlung bei der Buchungsstelle 61.01.751810 (Auszahlung für Zinsen Kassenkredite).

Beisenherz
Bürgermeister

Tesch
Stadtkämmerin

Sachverhalt

Laut Mitteilung der RWE Deutschland AG ergibt sich für die Konzessionsabgaben – Gas aus der Endabrechnung 2012 eine Nachforderung in Höhe von 55.223,54 €. Die Forderung muss an die RWE überwiesen werden. Aus diesem Grund müssen entsprechende Mittel in Höhe von 55.223,54 € zur Verfügung gestellt werden.

Der geplante Ansatz der Aufwands-Buchungsstelle betrug 0,00 €. In den Ratssitzungen vom 18.06.2015 und 27.08.2015 wurde bereits Mittelübertragungen in Höhe von insgesamt 333.236,50 € zugestimmt. Somit ergibt sich mit der weiteren Mittelübertragung ein Ansatz in Höhe von 388.460,04 € auf der Buchungsstelle 61.01.525800.

Nach der Bereitstellung der Haushaltsmittel auf der Buchungsstelle 61.01.525800 erfolgt die Überweisung an die RWE in Höhe von 55.223,54 €.

Anlage 1 - Finanzielle Auswirkungen -

I. Mittelbedarf:

davon

Ergebnisplan

Aufwendungen:	55.223,54 €
- Erträge von Dritten:	€
= Städtischer Eigenanteil:	€

davon

Finanzplan

Auszahlungen:	55.223,54 €
- Einzahlungen von Dritten:	€
= Städtischer Finanzierungsanteil:	€

(Daten zur Investitionsmaßnahme
siehe Anlage 2)

Die benötigten Haushaltsmittel stehen zur Verfügung:

JA ☐ Buchungsstelle:
NEIN ☒ Siehe Erläuterungen / Angabe von Deckungsvorschlägen

Erläuterungen / Angabe von Deckungsvorschlägen:

Die Deckung erfolgt durch Minderaufwendungen bei der Buchungsstelle 61.01.551810 – Zinsen für Kassenkredite.

Bei Maßnahmen des Finanzplanes:

- ☐ Die Maßnahme ist in der vom Rat beschlossenen Dringlichkeitsliste enthalten.
☐ Die Maßnahme ist in die vom Rat beschlossene Dringlichkeitsliste zusätzlich aufzunehmen bzw. eine Erweiterung der Maßnahme ist vorzunehmen.
☐ Die Maßnahme ist in die vom Rat zu beschließende Dringlichkeitsliste aufzunehmen.

II. Auswirkungen auf die mittelfristige Haushaltsplanung:

Ergebnisplan	2015	2016	2017	2018	insgesamt
Personalaufwendungen	€	€	€	€	€
Sachaufwendungen	55.223,54 €	€	€	€	55.223,54 €
Zinsaufwendungen	€	€	€	€	€
Aufwendungen für Abschreib.	€	€	€	€	€
Zusätzliche Erträge	€	€	€	€	€
Mindererträge	€	€	€	€	€
Summe	55.223,54 €	€	€	€	55.223,54 €

Die Finanzierung ist innerhalb der mittelfristigen Haushaltsplanung für die Produktgruppe

☒ gesichert ☐ nicht gesichert

III. Es wurde geprüft, dass es sich um eine Maßnahme handelt, die unter Berücksichtigung der Vorgaben des § 82 GO NRW notwendig und unabweisbar ist.